

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1861**

111 (12.5.1861)



(22 fl.) 6 fl. — **Auerbach**, Dicht u. Kaufmann, 8. Stuttg. 842, 2 fl. Ebe. n. Pbd. (6 fl.) 2 fl. — **Ditto**, Epinoza hist. Roman, 8. Stuttg. 837, 2 fl. Ebd. geb. wie oben (6 fl.) 2 fl. — **Ditto**, Schwarzwälder Dörfergeschichte, höchst interess. 8. Mannh. 853, 4 fl. n. Pbd. (12 fl.) 3 fl. 30 fr. — **Angewitter**, Geschichte des Handels, der Industrie und Schifffahrt, v. der Ältest. bis neuesten Zeit m. z. Menge Abbildgn. u. Kart. 820 Seit. 11. Br. 851. Pracht. in gepres. Wdbbd. (9 fl.) 2 fl. 30 fr. — **Schütz**, groß. Naturgeschichte m. Ein- schluß europäisch. Mensch. v. 100 gr. Abbildgn. mit Folio-Band. Tert. Zürich. 828. 2 pracht. Folio-Hefebde. m. Einbd. (50 fl.) 12 fl. — **Ditto**, Abbildgn. der Vögel m. Tert. 27 Foliohefte gg. n. br. fehlen einige Hefte. (48 fl.) 8 fl. — **Wieland's** sämtliche Werke. Schöne Ausg. Cotta 858. 36 einzelne pracht. Wdbbd. m. Einbd. (40 fl.) 12 fl. — **Ditto**, 36 Bde. br. 8 fl. — **Juffien**, populäre Naturgeschichte d. drei Reiche, vollst. 3 fl. Ebd. mit mehr als 1000 fein. gr. Abbildgn. 8. Stuttg. 859, ebenso pracht. Cassian-Hilbrzbd. Rinden schön vergolbet. Marmorschnitt m. Einbd. (10 fl.) 3 fl. 36 fr. — **Kisting**, populäre vollständige Naturlehre m. Rücksicht auf d. Chemie und verwandte Wissenschaften in Wdb. m. Ebd. (6 fl.) 1 fl. 30 fr. — **Ditto**, dasselbe 9 Bde. gg. n. br. 1 fl. — **Gräffius**, vollständ. griechisch-deutsch. Wörterbuch d. Homeros und der Homeriker m. Erläuter. häusl. religiös. u. kriegerisch. Zeitalter. Br. Leipzig 832. eleg. n. Ebd. (4 fl.) 1 fl. 30 fr. — **Jal**, Völkert. d. wichtigst. u. interess. Reisen, m. viel. Abbildgn. u. Karten. 836. 44 Hef. Ebd. n. br. (16 fl.) 4 fl. — **Burdach**, der Mensch nach den verschiedenen Seiten seiner Natur. Eine Anthropologie m. einer Menge Stahlst. u. Holzst. 736 Seit. 11. Br. Stuttg. 854. pracht. Cassian-Hilbrzbd. m. Ebd. (7 fl.) 3 fl. 18 fr. — **Abraham a St. Clara's** sämtl. Werke. Schöne Ausg. S. Passau 835. 9 Bde. n. Pbd. m. Ebd. (22 fl.) 7 fl. — **Kolb**, hist. Stat. topograph. Verikon v. Gr. Baden. Karlsruhe 816. 3 Bde. n. Pbd. (12 fl.) 3 fl. — **Schwab und Klüpfel**, Wanderungen durch Schwaben, Wegweiser durch Württemberg und Baden. 30 Stahlst. Ver. Leipzig 851. eleg. gg. n. Ebd. (5 fl.) 1 fl. 36 fr. — **Sörthe's** sämtl. Werke. Schöne Ausg. vollst. in 12 Bde. gr. Oktavbdn. mit Kupfer und lith. Bildniss des Verfassers. kritische Uebersichten mit erläuternden Anmerkungen jeden Bandes über Schiller, Lavater, Zeller zc. Heft 1 u. 2. gr. Druck. eleg. n. Pbd. geb. Nicht mehr im Buchladen. Spottpreis 15 fl.

**Versteigerungs-Ankündigung.**  
 Richterlicher Verfügung zufolge werden aus der Gantmasse des Bartholomä Vogel zum Bahhof von Boll die nachbeschriebenen Liegenschaften am  
 Donnerstag den 16. Mai d. J.,  
 Mittags 1 Uhr,  
 im Gasthaus zum Grünen Berg in Boll einer zweiten und letzten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag um das sich ergebende höchste Angebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungspreise bleiben sollte.

- a) ein zweistöckiges Wohn- und Wirtschaftsgelände mit Bad- und Wirtschaftrecht, Hausraum und 3 Viertel 15 Ruthen Hofraum und Garten, der i. g. Bahhof zu Boll an dem Wuttachflusse.
  - b) ein zweistöckiges Badhaus,
  - c) ein Dekonomiegebäude mit Scheuer und Stallungen,
  - d) ein Holz- und Wagenschopf,
  - e) ein Waschküchen,
  - f) ein Zehner 2 Viertel 32 Ruthen Hauswiesen,
  - g) ein Viertel 37 Ruthen Hanfader und
  - h) vier Zehner 2 Viertel Grasboden, der i. g. Bahrain, mit Anlagen, zusammen tarirt . . . . . 11,130 fl.
- ca. 11 Zehner 3 Viertel Ackerfelder . . . . . 1,560 fl.  
 = 25 Zehner 3 Viertel 29 Ruthen Wiesen . . . . . 3,030 fl.  
 = 24 Zehner 3 Viertel Waldungen . . . . . 1,300 fl.  
 im Gesamtwerthe von 17,020 fl.  
 Sowohl die Gebäulichkeiten als die Bodenrichtungen sind neu, in zweckdienlicher schöner Lage, im Wuttachthale unweit von der Landstraße von Bonndorf nach Löffingen gelegen. Aus dem vorbezeichneten Wuttachflusse könnte leicht eine Wasserleitung auf eigenem Boden und das ganze Anwesen auch zu andern entsprechenden Gewerbetrieben, und insbesondere auch zu einer Fabrik mit bedeutender Wasserkraft hergerichtet werden.  
 Bonndorf, den 29. April 1861.  
 Der Vollstreckungsbeamte:  
 W. Weiss, Notar.

**Liegenschaftsversteigerung.**  
 Auf Antrag der Frau Wittwe Säg und ihrer Kinder von hier werden mit obervormundschafter Genehmigung vom 19. April 1861, Nr. 4388, am  
 Mittwoch den 22. d. M.,  
 Vormittags 9 Uhr,  
 im Rathhause dahier einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt:

- I.  
 Ein dreistöckiges, zum Theil neu, massiv in Stein erbautes Wohnhaus in der Thurnstraße, neben Ernst Schulz und Reinb. Vortisch gelegen, ein zweistöckiges, in Stein erbautes Magazin mit gewölbtem Keller; ein zweistöckiges, in Stein und Miegel erbautes Magazin; eine Scheune in Stein und Miegel, Haus- und Hofplatz. Anschlag . 15,600 fl.
- II.  
 ein dreistöckiges Wohnhaus auf dem Marktplatz, neben Wildmannwirth Wesler und J. Walter's Erben gelegen, nebst Hofraute und Anbau mit Balkenteller. Anschlag . . . . . 6,400 fl.

**Bemerkungen.**  
 ad I. Dieses Haus nebst Zugehörde hat eine der vortheilhaftesten Lagen der Stadt nahe an dem projektierten Bahnhofo und eignet sich vorzüglich zum Betrieb eines Handlungsgeschäfts.  
 ad II. Dieses ältere, aber gut erhaltene Wohnhaus eignet sich der vortheilhaftesten Lage wegen ebenfalls zu jedem Gewerbe.  
 Die Bedingungen werden bei der Steigerung bekannt gemacht.  
 Lörrach, am 7. Mai 1861.  
 Das Bürgermeisteramt.  
 Kalamé.  
 vdt. J. Würsling.

**Eisenbahnbau von Pforzheim nach Mühlacker.**  
 Die Maurer- und Steinbauarbeiten zu nachstehenden Uebergangswerken werden wie im Soumissionwege vergeben:

**Gemarkung Gutingen.** Anschlag.

- 1) Durchfahrt am Wartberger Weg . . . 2124 fl.
- 2) Brücken über die Klamm am Woog . . . 3300 fl.
- 3) Abzugsbohlen am Dampelgäßle . . . 619 fl.
- 4) Durchfahrt an der roten Klamm . . . 3425 fl.
- 5) Abzugsbohlen am Zgelsbacher Weg bei Nr. 506 . . . . . 484 fl.
- 6) Dto. bei Nr. 507 . . . . . 333 fl.
- 7) Durchfahrt in den Zgelsbacher Wiesen . . . 3472 fl.

**Gemarkung Riefern.**

- 8) Dto. beim Rebhäußchen des Herrn Bohnenberger . . . . . 6861 fl.
- 9) Abzugsbohlen in den untern Neuten bei Nr. 533 . . . . . 416 fl.
- 10) Dto. bei Nr. 542 . . . . . 1380 fl.

Die Angebote, nach Procenten des Voranschlags berechnet, sind längstens bis  
**Samstag den 18. d. M., Vormittags 10 Uhr,**  
 bei öffentlicher Stelle einzureichen, wofelbst die betreffenden Baupläne und Kostenüberschläge eingesehen werden können.  
 Pforzheim, den 5. Mai 1861.  
 Großh. bad. Eisenbahnbau-Inspektion.  
 W a r n k ö n i g.  
 vdt. Weiffer.

**Die Bereinigung des Pfandbuchs in der Gemeinde Hochstetten, Landamts Karlsruhe, betreffend.**

S.563. In dem Unterpandbuche hiesiger Gemeinde stehen noch über 30 Jahre alte Pfandinträge, die theils gar nicht, theils mangelhaft gelöhnt sind, welche für die in dem nachfolgenden Verzeichniß aufgeführten Forderungen erwirkt wurden. Diese seien aber nach der Erklärung der Schuldner oder deren Rechtsnachfolger schon längst durch Zahlung getilgt. Es werden hiermit nun alle in dem folgenden Verzeichniß bezeichneten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger — welche von dießseits nicht ermittelt werden konnten — aufgefordert, diese Einträge, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls dieselben auf Grund des Artikel 4 des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungsblatt Nr. 30, Seite 214, gestrichen werden würden.  
 Hochstetten, den 26. April 1861.

**Das Pfandgericht.**  
 Bürgermeister Arnold.  
 vdt. Nagel, Rathschreiber.

Ord.-Zahl.	Stelle des Eintrags im Pfandbuche.			Namen, Stand und Wohnort der Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort der Schuldner oder deren Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Rechtsgrund der Forderung.
	Datum.	Band.	Seite.				
1	29. Mai 1776,	I.	5	Schullehrer Schneidrischen Waisen von Gengenfeld.	Philipp Hofmann,	100	bedingenes Pfandrecht.
2	12. Februar 1777,	"	5	Ernst Kirische Pflanzung in Mühlburg,	Simon Krebs Wittwe,	50	do.
3	12. Februar 1777,	"	5	Jacob Hofmann,	Dieselbe,	34	do.
4	23. Februar 1764,	"	7	Martin Badler,	Johann Adam Dürr,	26	do.
5	24. April 1774,	"	9	Hochfürstlich christl. Verwaltung,	Philipp Hofmann,	200	do.
6	1782, ohne Datum,	"	11	Bürgermeisteramt Karlsruhe,	Wilhelm Heides,	100	do.
7	1779, ohne Datum,	"	13	Schultheiß Heil von Lieboldheim,	Jacob Hüffer,	100	do.
8	ohne Jahrgang und Datum,	"	15	Geistliche Verwaltung in Karlsruhe,	Georg Adam Hofmann,	400	do.
9	1780, ohne Datum,	"	16	Bürgermeisteramt Karlsruhe,	Philipp Rees,	300	do.
10	16. Januar 1780,	"	17	Konrad Roth in Lieboldheim,	Philipp Hofmann,	150	do.
11	ohne Jahrgang und Datum,	"	18	Adam Dürr seiner Pflanzung von ?	Johannes Lang,	130	do.
12	24. Juli 1788,	"	19	Herrn Geheimen Hofrath Volk,	Georg Michael Nagel,	300	do.
13	1761, ohne Datum,	"	20	Michael Rees, Schultheiß,	Johannes Lang,	150	do.
14	28. Novbr. 1761,	"	21	Friedrich Hofmann,	Johann Philipp Roth,	129	do.
15	ohne Jahrgang und Datum,	"	22	Herrschastliche Kriegeskasse in Karlsruhe,	Adam Dieb,	100	do.
16	1780, ohne Datum,	"	23	Gottlieb Richter in Karlsruhe,	Jacob Plesch,	100	do.
17	1781, ohne Datum,	"	25	Bürgermeister Gumbel in Teutschneureuth,	Adam Grob,	300	do.
18	24. Debr. 1781,	"	27	Adam Heil in Lieboldheim,	Jacob Weinger, Ziegler,	70	do.
19	11. October 1781,	"	29	Fidel Haus in Karlsruhe,	Georg Krebs Wittwe,	300	do.
20	30. Novbr. 1781,	"	31	Bürgermeister Heingin in Karlsruhe,	Adam Gomer,	200	do.
21	30. Novbr. 1781,	"	33	Dieselbe,	Georg Michael Hofmann,	200	do.
22	24. April 1782,	"	35	N. N. ?	Johann Georg Weinger, Jakob Weinger,	400	do.
23	23. Mai 1782,	"	36	Hochfürstl. christl. Verwaltung in Karlsruhe,	Georg Adam Grob,	200	do.
24	10. Juni 1783,	"	38	Herrn Geheimen Hofrath Volk in Karlsruhe,	Friedrich Hofmann,	140	do.
25	11. Juni 1783,	"	39	Philipp Gumbel in Teutschneureuth,	Johann Adam Dürr,	200	do.
26	1784, ohne Datum,	"	41	Schuhmacherzunft in Karlsruhe,	Friedrich Guggenheimer,	70	do.
27	29. Novbr. 1784,	"	42	Katharina Elisabetha Baumann in Karlsruhe,	Johann Philipp Schneider,	200	do.
28	22. Januar 1785,	"	43	weltliche Diener-Wittwen-Kasse in Karlsruhe,	Johann Philipp Rees,	200	do.
29	ohne Jahrgang und Datum,	"	44	Ortholischer Stipendionsfond,	Johann Adam Dürr,	150	do.
30	1. Mai 1785,	"	45	N. N. ?	Friedrich Krebs,	200	do.
31	11. October 1785,	"	47	Herrn Hofrath von Güntherrothe,	Johann Philipp Rees,	350	do.
32	30. Mai 1789,	"	47	Landbaumeister Lindemännische Kinder aus der Wölbewalder Bierroth's Pflanzung,	Dieselbe,	300	do.
33	1785, ohne Datum,	"	49	Geistl. Verwaltung Karlsruhe,	Friedrich Guggenheimer,	150	do.
34	6. Januar 1786,	"	50	Lorenz Tropp in Lieboldheim,	Jacob Hüffer,	100	do.
35	30. Mai 1786,	"	53	Schultheiß Weber in Ruchheim,	Peter Roth Wittwe,	125	do.
36	24. Novbr. 1785,	"	55	Adam Heil in Lieboldheim,	Jacob und Georg Michael Weinger,	600	do.
37	13. Februar 1789,	"	56	Christian Maurin, Regimentsprediger,	Johann Adam Weinger,	300	do.
38	28. Mai 1789,	"	58	Daniel Holstein Pflanzung in Mühlburg,	Johann Michael Hüpper,	400	do.
39	9. Juni 1789,	"	59	Unterwirth Brunwarth Pflanzung in Karlsruhe,	Adam Lang,	250	do.
40	28. Juli 1789,	"	61	Bürgermeisteramt Karlsruhe,	Peter Hofmann,	300	do.
41	1789, ohne Datum,	"	62	Bürgermeisteramt Karlsruhe,	Wilhelm Heides,	150	do.
42	18. Novbr. 1789,	"	63	Hochfürstlich christl. Verwaltung in Karlsruhe,	Johann Adam Hüffer,	200	do.
43	22. März 1790,	"	64	Johann Fosselin in Karlsruhe,	Just Nagel,	600	do.
44	3. Januar 1791,	"	66	Bürgermeister Bauer in Mühlburg,	Philipp Hofmann,	200	do.
45	3. Januar 1791,	"	67	Karl Rorber in Mühlburg,	Johann Georg Weinger,	100	do.
46	19. Januar 1791,	"	69	Friedrich Roth in Lieboldheim,	Wendel Grob,	60	do.
47	1790, ohne Datum,	"	70	Bürgermeisteramt Karlsruhe,	Jacob Hofmann,	200	do.
48	4. Januar 1791,	"	71	Friedrich Reher in Mühlburg,	Johann Adam Hüble,	100	do.
49	5. Januar 1791,	"	72	Jacob Stols in Mühlburg,	Peter Dürr,	200	do.
50	11. Februar 1791,	"	74	Johann Daniel Holstein in Mühlburg,	Johann Adam Dürr,	200	do.
51	19. April 1791,	"	76	Herrn Kriegskommissär N. N. ?	Michael Hofmann,	800	do.
52	19. Mai 1791,	"	78	Schultheiß Pflanzung in Mühlburg,	Johannes Schneider,	100	do.
53	10. Juni 1791,	"	79	Adlerwirth Rüdichol's Pflanzung in Mühlburg,	Kaspar Guggenheimer Wittwe,	200	do.
54	10. Januar 1806,	"	80	Herrn Hofrath Hofmann in Karlsruhe,	Friedrich Dürr,	500	do.
55	20. Februar 1792,	"	81	Schultheiß Weber in Ruchheim,	Peter Hofmann,	100	do.
56	5. Juli 1792,	"	82	Herrn Weg von ?	Jacob Guggenheimer,	100	do.
57	1. März 1798,	"	84	Müller August Raier in Friedrichsthal,	Friedrich Hofmann Wittwe,	101	do.
58	14. April 1799,	"	84	Georg Michael Nagel von Teutschneureuth,	Dieselbe,	110	do.
59	20. Novbr. 1798,	"	85	Herrn Hofrath Hofmann in Karlsruhe,	Friedrich Dürr,	300	do.
60	24. Novbr. 1798,	"	86	Herrn Geheimen Hofrath Freschen,	Dieselbe,	200	do.
61	24. Novbr. 1799,	"	87	Karl Heinrich Nidel, Färbermeister in Mühlburg,	Just Nagel,	200	do.
62	24. Februar 1799,	"	88	Herr Geheimen Hofrath Freschen,	Johannes Jammerthal,	200	do.
63	ohne Jahrgang und Datum,	"	89	oberamtlicher Akmar Grigelius,	Daniel Weinger,	300	do.
64	26. April 1799,	"	90	Mechanikus Friedrich Drechsler,	Georg Michael Nagel,	200	do.
65	3. Mai 1799,	"	91	Apotheker Heilmann in Graben,	Michael Plesch,	200	do.
66	29. Januar 1806,	"	92	Herrn Hofrath Koll in Karlsruhe,	Georg Friedrich Krebs,	200	do.
67	21. März 1800,	"	93	Handelsmann Louis in Karlsruhe,	Michael Weinger Wittwe,	200	do.
68	18. März 1800,	"	94	Adlerwirth Rüdichol's Pflanzungsmasse von ?	Georg Adam Lang,	200	do.
69	3. März 1803,	"	95	Wegger Gorenflo in Friedrichsthal,	Johann Adam Dürr,	100	do.
70	18. Januar 1801,	"	96	Michael Zwickler in Ruchheim,	Johannes Nagel,	100	do.
71	22. Februar 1801,	"	97	Herrn Apotheker Heilmann in Graben,	Georg Michael Hofmann,	170	do.
72	21. März 1800,	"	98	Herrn Weinger in Teutschneureuth,	Philipp Schneider,	100	do.
73	20. April 1801,	"	99	Weggerzunft in Mühlburg,	Philipp Weinger,	100	do.
74	1810, ohne Datum,	"	100	Georg Jakob Weinger, Pflanzungsfinder Flohr in Teutschneureuth,	Gra, geb. Hofmann, Ehefrau des Sergeanten Bohl,	40	do.
75	26. Mai 1808,	"	101	Wilhelm Heide in Etsaffers,	Jacob Guggenheimer,	100	do.
76	1801, ohne Datum,	"	102	Antonius Kraut, Sergeant in Karlsruhe,	Johann Adam Lang,	100	do.
77	1801, ohne Datum,	"	103	Jacob Lang, Strauswirth in ?	Peter Dürr,	200	do.
78	1810, ohne Datum,	"	104	Friedrich Bauer in Karlsruhe,	Philipp Schneider,	100	do.
79	1801, ohne Datum,	"	105	Frau Schweikin in Karlsruhe (Ingenieur),	Daniel Weinger,	200	do.
80	1801, ohne Datum,	"	106	Dieselbe,	Georg Adam Hofmann,	100	do.
81	5. Februar 1802,	"	107	Christl. Verwaltung in Karlsruhe,	Johann Philipp Schneider,	200	do.
82	1802, ohne Datum,	"	108	Färbermeister Karl Nidel in Mühlburg,	alt Adam Lang,	200	do.
83	1. März 1802,	"	109	Herrn Hofrath Flachland,	alt Georg Adam Hofmann,	200	do.
84	1802, ohne Datum,	"	110	Schultheiß Gumbel in Teutschneureuth,	Johann Georg Dürr,	30	do.
85	30. Mai 1802,	"	111	Korporal Wragast in Karlsruhe,	Johann Adam Dürr,	250	do.
86	1802, ohne Datum,	"	113	Joak Seelmann,	Johann Peter Rees,	500	do.
87	17. Januar 1803,	"	126	Heinrich Hornung in Friedrichsthal,	Johann Philipp Rees,	200	do.
88	28. Januar 1803,	"	127	Christl. Verwaltung in Karlsruhe,	Georg Adam Lang,	200	do.
89	17. Januar 1803,	"	128	Frau Kriegskommissär's Durrem in ?	Jacob Hüffer,	300	do.
90	1803, ohne Datum,	"	129	Friedrich Reiner, Handelsmann in Karlsruhe,	Adam Gomer,	200	do.

Druck- Zahl.	Stelle des Eintrags im Pfundbuch.		Ramen, Stand und Wohnort des Gläubigers oder seiner Rechtsnachfolger.	Ramen, Stand und Wohnort des Schuldners oder seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Rechtsgrund der Forderung.
	Datum.	Band. Seite.				
91	18. Juli 1803,	I. 130	Scharrer, Bäckermeister in Karlsruhe,	Johann Adam Meinger, Schuster,	100	bedingenes Pfand-
92	1803, ohne Datum,	= 131	Jakob Lang in Karlsruhe,	Jung Friedrich Krebs Wittve,	100	recht.
93	23. Novbr. 1803,	= 132	Karl Heinrich Nibel in Mülzburg,	Georg Adam Nees,	300	dto.
94	27. Mai 1804,	= 133	Herrn Schultheiß Strübe in Deutschneureuth,	alt Friedrich Hofmann,	125	dto.
95	26. Januar 1805,	= 134	Johannes Nagel in Einkenheim,	Georg Michael Nagel,	100	dto.
96	1805, ohne Datum,	= 136	Adam Schmidt in Kusheim,	Johann Georg Meinger und Jakob Meinger,	300	dto.
97	30. Juni 1805,	= 137	Herrn Hofrath Preberd Pflugschaff,	Jost Nagel Wittve,	100	dto.
98	26. Novbr. 1805,	= 141	Karl Heinrich Nibel, Färbermeister in Mülz- burg,	Georg Michael Krebs,	270	dto.
99	12. Januar 1806,	= 142	Friedrich Heisch in Blankenloch,	Johann Michael Nees,	150	dto.
100	15. Februar 1806,	= 143	Johann Hornung in Friedrichsthal,	Jakob Friedrich Bäder, Metzger,	100	dto.
101	16. März 1806,	= 144	Michael Köhlein,	Michael Heuser,	200	dto.
102	31. Novbr. 1806,	= 145	Herrn Rechnungsrath Henning in Karlsruhe,	Philipp Michael Huffer,	300	dto.
103	2. Januar 1807,	= 147	Mathias Sped in Mülzburg,	Friedrich Jürnis,	200	dto.
104	1807, ohne Datum,	= 149	Michael Strele, Bäckermeister in Mülzburg,	Michael Heuser,	200	dto.
105	1808, ohne Datum,	= 150	Jakob Demerin in Friedrichsthal,	Friedrich Bleich,	50	dto.
106	1808, ohne Datum,	= 151	Kirchenrath Holz in Karlsruhe,	Georg Michael Schneider,	150	dto.
107	27. Mai 1808,	= 152	Frau Pfarrer Hopfwein,	alt Daniel Meinger,	300	dto.
108	27. Mai 1808,	= 153	Dieselbe,	Daniel Beber,	100	dto.
109	4. Februar 1809,	= 155	Jung Jakob Manz,	Jakob Meinger, Ziegler,	200	dto.
110	19. März 1809,	= 156	Friedrich Baier in Karlsruhe,	Georg Adam Hülle,	200	dto.
111	13. Juni 1809,	= 159	Bäckermeister Scherrer in Karlsruhe,	Schullehrer Beber Wittve,	300	dto.
112	17. Juni 1809,	= 160	Maurermeister Holl in Karlsruhe,	Georg Michael Schneider,	100	dto.
113	24. Juni 1809,	= 161	weltliche Wittwe in Karlsruhe,	alt Daniel Meinger,	500	dto.
114	1. Februar 1810,	= 162	Herrn Waier, Müller in Friedrichsthal,	Friedrich Meinger,	300	dto.
115	13. Juni 1809,	= 164	Friedrich Gehrig in Blankenloch,	Johann Friedrich Hofmann,	300	dto.
116	15. April 1809,	= 165	Apotheker Hedmann in Graben,	Reinhard Meinger,	150	dto.
117	26. April 1810,	= 167	Dieselbe,	Schreiner Meinger,	200	dto.
118	12. Novbr. 1810,	= 169	Waidgessell Heuser in Einkenheim,	Jakob Jürnis Wittve,	50	dto.
119	15. Februar 1811,	= 170	Apotheker Hedmann in Graben,	Gemeinde Hochstetten,	700	dto.
120	15. Februar 1811,	= 170	Johann Peter Hofmann,	Dieselbe,	200	dto.
121	20. April 1811,	= 172	Friedrich Gehrig in Blankenloch,	Johannes Meinger,	400	dto.
122	29. April 1811,	= 173	Herrn Kaufmann Lauer in Karlsruhe,	Georg Friedrich Grob,	200	dto.
123	1. Mai 1811,	= 173	Schwamewirth Ohlin in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	300	dto.
124	1. August 1811,	= 174	Eva Rosina Stelwaag,	Schullehrer Beber,	100	Kaution.
125	1. August 1811,	= 175	Sohn der Friedrich Krebs Wittve,	Johann Adam Beber,	25	dto.
126	1811, ohne Datum,	= 176	Herrn Rollin in Karlsruhe,	Friedrich Nagel,	160	beding. Pfandrecht.
127	28. Debr. 1811,	= 177	Bäckermeister Scherrer in Karlsruhe,	Schullehrer Beber Wittve,	200	dto.
128	3. Januar 1812,	= 178	Friedrich Huffer in Einkenheim,	Georg Jakob Grob,	225	dto.
129	13. April 1812,	= 180	Jakob Grob, Eva Katharina Grob, Sophia Grob,	Georg Friedrich Grob,	772	Vormundschaft ge- sehl.
130	24. Mai 1812,	= 180	Maier, Müller in Friedrichsthal,	Jung Daniel Meinger,	100	beding. Pfandrecht.
131	9. Januar 1813,	= 182	Kuchenmeister Seidler Wittve in Karlsruhe,	Philipp Schneider Wittve,	200	dto.
132	9. Januar 1813,	= 182	Kaufmann Lauer in Karlsruhe,	Georg Adam Hülle,	100	dto.
133	8. Februar 1813,	= 183	Herrn Verwalter Müller auf der reichgräflich von Hochbergischen Steingehir-Fabrik bei Rothenfels,	Georg Friedrich Jürnis,	300	dto.
134	1813, ohne Datum,	= 186	Georg Michael Lang, Garbist,	Jakob Hofmann,	435	Vormundsch. gefehl.
135	1813, ohne Datum,	= 187	Johannes Lang,	Jakob Hofmann,	431	dto.
136	10. Mai 1813,	= 188	Amtsleiter Rosenfeld in Karlsruhe,	Georg Jakob Lang,	250	beding. Pfandrecht.
137	6. Februar 1813,	= 190	Michael Dürr und Michael Nees,	Michael Dürr und Michael Nees,	100	Vorzugsrecht.
138	5. Debr. 1813,	= 190	Frau Pfarrer Stöcker in Eggenstein,	Gemeinde Hofstetten,	600	beding. Pfandrecht.
139	7. Februar 1814,	= 191	Wilhelm August Maier's Wittve in Frie- drichsthal,	ditto,	600	dto.
140	27. März 1814,	= 192	Herrn Pfarrer Kammerer in Einkenheim,	ditto,	600	dto.
141	12. Mai 1814,	= 193	Jakob Nagel Wittve und Georg Michael Na- gel's Ehefrau von Einkenheim,	Gemeinde Hofstetten,	400	dto.
142	15. August 1814,	= 194	Doktor Christophlichen Coratel,	alt Friedrich Hofmann Wittve,	110	dto.
143	9. August 1814,	= 194	Schwamewirth Waibel in Graben,	Gemeinde Hofstetten,	200	dto.
144	24. Oktober 1814,	= 194	Apotheker Kayle in Graben,	Dieselbe,	100	dto.
145	7. Debr. 1814,	= 195	Herrn Pfarrer Hofmann in Blankenloch, ces- sirt auf Diakon Ziegler in Emmendingen 600 fl. und die ledige Sophie Hofmann 1500 fl.	Dieselbe,	2100	dto.
146	4. Januar 1815,	= 195	Georg Scherrer, Bäckermeister in Karlsruhe,	Jung Peter Dürr,	300	dto.
147	4. Januar 1815,	= 196	Jung Adam Schmidt von Kusheim,	Johann Adam Meinger,	100	dto.
148	4. Januar 1815,	= 196	Georg Scherrer, Bäckermeister in Karlsruhe,	Dieselbe,	300	dto.
149	5. Januar 1815,	= 196	Georg Michael Kunsamm in Einkenheim,	Gemeinde Hofstetten,	100	dto.
150	12. Mai 1815,	= 198	Karl Nibel von Mülzburg aus der Pflugs- schaff des Christian Bauer daselbst,	Dieselbe,	200	dto.
151	30. Mai 1815,	= 198	Frau Major Maier in Karlsruhe,	Dieselbe,	1000	dto.
152	29. Juni 1815,	= 199	Herrn Rechnungsrath Bodemer in Karlsruhe,	Dieselbe,	1000	dto.
153	1. August 1815,	= 199	Handelsmann Löw Homburger in Karlsruhe, übertragen auf Herrn Flaschenmeister Lud- wig Drechsler daselbst,	Dieselbe,	789 50	dto.
154	18. August 1815,	= 200	Johann Georg Hofmann,	Dieselbe,	300	dto.
155	3. Oktober 1815,	= 200	Frau Regimentsquartiermeister Käpfer in Bruchsal,	Dieselbe,	500	dto.
156	1. Novbr. 1815,	= 201	Generalkassier Eisenlohr in Karlsruhe aus der groß. General-Wittwenkasse,	Dieselbe,	2000	dto.
157	12. Septbr. 1815,	= 202	Generalkassier Eisenlohr in Karlsruhe,	Dieselbe,	1000	dto.
158	13. Septbr. 1815,	= 202	Jonas Jäckle in Blankenloch,	Georg Adam Meinger, Schneider,	50	dto.
159	13. Januar 1816,	= 203	Baldmüller Krehlinger in Kusheim,	Johann Jakob Meinger,	200	dto.
160	22. Februar 1816,	= 203	Herrn Regierungsrath Giesbrodt in Karlsruhe,	alt Friedrich Hofmann Wittve,	15	dto.
161	15. Mai 1816,	= 204	General-Wittwenkasse in Karlsruhe,	Georg Adam Roth Wittve,	200	dto.
162	1. Februar 1816,	= 204	Bäckermeister Scherrer Wittve in Karlsruhe,	Georg Adam Hülle,	300	dto.
163	7. Februar 1816,	= 205	Vogt Hofmann,	Gemeinde Hochstetten,	100	dto.
164	7. Februar 1816,	= 205	Adam Lang Kinder,	Dieselbe,	100	dto.
165	1. April 1816,	= 206	Reinhard Meinger Wittve,	Dieselbe,	100	dto.
166	25. März 1816,	= 206	Johann Georg Hofmann,	Dieselbe,	100	dto.
167	23. April 1816,	= 207	Peter Hofmann,	Dieselbe,	50	dto.
168	27. Juli 1816,	= 207	Wilhelm August Mayer von Friedrichsthal,	Dieselbe,	300	dto.
169	23. Debr. 1816,	= 208	Dieselbe,	Dieselbe,	500	dto.
170	8. Januar 1817,	= 209	Vogt Hofmann,	Dieselbe,	100	dto.
171	23. April 1817,	= 209	aus der Pflugschaff des Vogt Hofmann ?	Dieselbe,	100	dto.
172	26. Februar 1817,	= 210	Herrn Sekretär Giesbrodt in Karlsruhe,	alt Friedrich Hofmann Wittve,	20	dto.
173	24. Juni 1817,	= 210	Frau Pfarrer Kammerer Wittve, vormalig in Einkenheim,	Gemeinde Hochstetten,	500	dto.
174	29. Juli 1817,	= 211	Dieselbe,	Johann Adam Meinger, Schuster,	300	dto.
175	11. Oktober 1817,	= 212	Dieselbe,	Georg Adam Grob, Rechtsnachfolger sind Georg Jakob Grob, Daniel Grob und Eva Grob,	100	dto.
176	14. Debr. 1817,	= 212	Schullehrer Beber in Singen,	Friedrich Grob,	200	dto.
177	20. Debr. 1817,	= 213	Pflugschaff des Jakob Friedrich Hauers in Deutschneureuth,	Michael Dürr,	125	dto.
178	17. Januar 1818,	= 214	Sophia Baumbergere in Karlsruhe,	Johann Jakob Meinger,	400	dto.
179	2. Februar 1818,	= 215	Vogt Hofmann,	Gemeinde hier,	100	dto.
180	2. März 1818,	= 216	Herrn Friedrich Müller, Schmiedemeister in Karlsruhe,	Johann Adam Beber,	300	dto.
181	15. März 1818,	= 216	Jakob Friedrich Reichert in Einkenheim,	Jung Georg Jakob Meinger,	100	dto.
182	17. März 1818,	= 217	Christof Wagner Wittve in Leopoldshafen,	Georg Adam Hülle,	100	dto.
183	1. April 1818,	= 218	Kasse des Wohlthätigkeitsvereins in Karlsruhe,	Wilhelm Huffer,	50	dto.
184	25. Juli 1818,	= 219	Friedrich Nagelsche zwei Kinder,	Johannes Nagel,	ohne Summe	Vormundschaft.
185	25. Juli 1818,	= 220	Georg Michael Meinger,	Georg Adam Meinger,	ditto	dto.
186	25. Juli 1818,	= 220	Daniel Hofmann,	Friedrich Nees,	ditto	dto.
187	28. Novbr. 1818,	= 221	Herrn Pfarrer Kammerer in Einkenheim,	Gemeinde Hochstetten,	700	beding. Pfandrecht.
188	5. Debr. 1818,	= 221	Daniel Beber in Mülzburg aus dessen Pflugs- schaff über Karl Beber,	Jakob Friedrich Hofmann,	200	dto.
189	4. Januar 1819,	= 222	Frau Kirchenrath Holz Wittve in Karlsruhe,	Friedrich Nees,	200	dto.
190	14. Januar 1819,	= 223	Herrn Hofrath Kramer in Karlsruhe,	alt Daniel Meinger,	200	dto.
191	16. Januar 1819,	= 223	Friedrich Knobloch Wittve in Eggenstein,	Jung Georg Michael Meinger, Schreiner,	100	dto.
192	14. Januar 1819,	= 224	katholische Kirchenkommission,	Gemeinde Hochstetten,	6500	dto.
193	26. Januar 1819,	= 224	Herrn Alt-Schullehrer Gorenflo in Friedrichs- thal,	Dieselbe,	700	dto.
194	8. März 1819,	= 225	Philipp Christof Zimmermann unter Pfleger Georg Michael Herbt von Lieboldshausen,	Johann Adam Beber,	300	dto.
195	17. März 1819,	= 226	Dorist Wieland von Karlsruhe,	Jung Georg Michael Schneider,	600	dto.
196	24. März 1819,	= 227	Herrn Schullehrer Jakob Gorenflo in Frie- drichsthal, cessirt auf Frau Pfarrer Stuf- ler Wittve in Eggenstein,	Gemeinde Hochstetten,	700	dto.

S. 379. Nr. 1010. Ettlingen.  
**Montur-Requisiten-Lieferung.**

In das diesseitige Montur-Magazin werden pro  
1862 nachbenannte Gegenstände angeschafft und zwar:  
Lieferungs-Termin

100 Ellen Wachseleimwand	1. April 1862,
9000 " Canवास	3000 den 15. Januar, 3000 " 1. Mai, 3000 " 1. August,
200 Ellen breite goldene Borden für Unteroffiziere	15. Januar 1862,
2000 Ellen breite goldene Borden für Grenz-	1000 den 1. April, 1000 " 1. Juli,
500 Ellen schmale goldene Borden für dto.	1. April,
1000 Ellen goldene Borden für Gendarmarie	15. Januar, dto.,
300 Ellen weißwollene Borden	dto.,
300 " gelbwollene "	dto.,
2000 Pfund Berg	1000 Pfund 1. April, 1000 " 1. August,
2000 Ellen breiter grauer Zwisch	1. Juni,
200 Stück Kalbfelle zu Reit- helmbesatz	1. April.

Diese Gegenstände werden im Soumissionenwege  
vergeben. Zur Einreichung der Soumissionen ist  
Mittwoch der 22. d. Mts.  
festgesetzt. Die Eröffnung der Soumissionen geschieht  
vormittags 10 Uhr in Gegenwart der Soumissionen;  
später eintreffende Soumissionen bleiben unberück-  
sichtigt. Muster und Bedingungen liegen auf diessei-  
tigem Geschäftszimmer zur Einsicht und Kenntnis-  
nahme bereit. Ratifikation durch das hohe Kriegs-  
ministerium wird vorbehalten.  
Ettlingen, den 6. Mai 1861.  
Groß. Monturkommissariat.  
v. Ehrenberg, Major.

**T. 41. Karlsruhe. Brennholz-Lieferung.**

Für die Finanzkassette und das Katasterbureau ist  
die Lieferung von 150 Klaftern Buchenscheitholz im  
Soumissionenwege zu vergeben.  
Das Holz muß 4 Schuh lang, in normalmäßigen  
Scheitern und vollkommen trocken, frei in das Maß  
geleitet, geliefert werden, und kann die Befuhr alsbald  
nach erfolgter Begebung beginnen.  
Viebhaber hiezu wollen ihre Angebote bis Mitt-  
woch den 22. Mai d. J., vormittags 9 Uhr, wo  
solche geöffnet werden, versiegelt, mit der Aufschrift:  
„Brennholzlieferung“ bei der unterzeichneten Stelle  
einreichen.  
Karlsruhe, den 8. Mai 1861.  
Finanzministerial-Registatur.

T. 82. Nr. 460. (Brennholz-Versteigerung  
im Forstbezirk Schwellingen.) Aus den Wald-  
abteilungen Saubusch und Ziegelshlag in der Forst-  
domäne Harb veräußern wir losweise und mit Zah-  
lungsfrist bis 1. Oktober l. J. am  
Freitag den 17. Mai  
510 Klafter forstliches Scheit-, Klop- und Prigelholz.  
Die Verhandlung wird früh 9 Uhr im Adlerwirths-  
hause zu Hertenheim beginnen. Domänenwaldhüter  
Kühnle wird auf Verlangen fragliches Holz täglich  
vorzeigen. Schwellingen, den 9. Mai 1861. Großh.  
bad. Bezirksforstl. A. Cron.

T. 28. Nr. 1575. Stühlingen. (Auffor-  
derung.) Johann Ehrensperger von Horheim  
hat von Leopold Albrecht von Deheln 1 Juchert  
2 Bierling Wald in langen Föhren, neben Joseph  
Kaiser und mehreren Anwandern auf der Gemartung  
Horheim, gekauft. Der Gemeinderath daselbst ver-  
weigert die Gewähr dieses Kaufes, weil über den Ei-  
genhumsverwerb des Verkäufers kein Eintrag im  
Grundbuch vorhanden ist.  
Auf Antrag des Johann Ehrensperger werden  
diejenigen Personen, welche auf obigem Walde dingliche  
Rechte, lehenrechtliche oder fideikommissarische Ansprüche  
haben, aufgefordert, solche  
binnen vier Wochen  
dahier geltend zu machen, widrigenfalls sie im Ver-  
hältniß zum neuen Erwerber verloren gehen würden.  
Stühlingen, den 6. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Wenz.

S. 639. Nr. 4159. Waldshut. (Urtheil.)  
In Sachen Paulina Muckenberger, Ehefrau des  
Schuifers Johann Baptist Tröndle von Waldshut,  
Klägerin, gegen ihren vorgenannten Gemann, Be-  
klagten, Vermögensabhandlung betr., wird auf gepflog-  
ene Verhandlung zu Recht erkannt: Klägerin sei  
berechtigt, ihr Vermögen von dem ihres Gemannes  
abzulösen und dieser habe die Kosten zu tragen.  
W. R. W. Waldshut, den 4. April 1861. Großh.  
bad. Amtsgericht. v. Wänker.

S. 933. Nr. 3128. Biberach. (Ausschluß-  
erkenntnis.) In Sachen mehrerer Gläubiger gegen  
die Gantmasse der Handelsgesellschaft Moses  
und Schmal Reich in Eubigheim, Forderung und Besuchs-  
recht betr., werden alle diejenigen, welche ihre An-  
sprüche an die Masse in der heutigen Tagfahrt nicht  
angemeldet haben, von der Masse ausgeschlossen.  
W. R. W.  
Biberach, den 2. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Steinwarz.

vdt. Wittmann, A. J.  
T. 21. Nr. 4552. Konstanz. (Verbeifan-  
dung.) Die Wittve Theresie Bernhart von hier  
wurde heute im Sinne des R. N. S. 499 verbeifan-  
det und Goldarbeiter Johann Nepomuk Knoßlauch von  
da als deren Rechtsbeistand verpflichtet.  
Konstanz, den 6. Mai 1861.  
Großh. bad. Bezirksamt.  
v. Christmar.

S. 579. Nr. 3747. Laß. (Aufforderung.)  
Die Wittve des Christian Walter, Ursula, geborne  
Waltmann, von Kürzell, hat um Einsetzung in die  
Gewähr der Verlassenschaft ihres Gemannes gebeten.  
Etwas Einwendungen sind binnen 6 Wochen  
vorzubringen, widrigenfalls dem Gesuch entsprochen  
werden wird.  
Laß, den 23. April 1861.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Geppert.

S. 981. Nr. 6259. Emmendingen. (Ver-  
schollenheitsklärung.) Da Simon Waibel  
von Reuthe der diesseitigen Aufforderung vom 21. Fe-  
bruar 1859, Nr. 3463, keine Folge geleistet hat, so  
wird derselbe auf Antrag seiner Verwandten für ver-  
schollen erklärt und es werden dieselben in den fürzö-  
glichen Besitz seines Vermögens gegen Sicherheitslei-  
stung eingewiesen.  
Emmendingen, den 30. April 1861.  
Großh. bad. Oberamt.  
Fingado.

S. 977. Aghern. (Aufforderung.) Ignaz Wittenauer von Saabach, welcher im Jahr 1834 nach Amerika ausgewandert ist und seither keine Nachricht von sich gegeben hat, wird aufgefordert, das ihm auf Ableben seines Großvaters Michael Huber anerfallene Vermögen von 291 fl. 47 kr. binnen Jahresfrist in Empfang zu nehmen, ansonst er für verschollen erklärt und sein Vermögen seinen nächsten Verwandten in fürsorglichen Besitz, gegen Kautionsleistung, übergeben werden würde.  
Aghern, den 4. Mai 1861.  
Großh. bad. Bezirksamt.

T. 23. Nr. 4411. Ettlingen. (Schuldenliquidation.) Sebastian Koch von Malch, z. Z. in Amerika, bittet um Ausfolgung seines Vermögens. Einsprüche sind Donnerstag den 23. I. M. dahier vorzubringen.  
Ettlingen, den 6. Mai 1861.  
Großh. bad. Bezirksamt.

S. 905. Nr. 1690. Ettenheim. (Erbvorladung.) Dem Augustin Heilmann von Ettenheim, welcher im Jahr 1852 nach Amerika ausgewandert und dessen Aufenthalt unbekannt ist, ist auf Ableben seines Vaters Christian Heilmann und seines Bruders Ferdinand Heilmann Vermögen zugefallen. Derselbe wird hiermit aufgefordert, sich zur Empfangnahme dieses Vermögens innerhalb 3 Monaten dahier zu melden, ansonst dasselbe Denjenigen zugeweiht würde, welchen es zufälle, wenn der Vorgeladene beim Erbanfall nicht mehr am Leben gewesen wäre.  
Ettenheim, den 3. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsrevisorat.

S. 939. Nr. 1350. Neustadt. (Erbvorladung.) Friedrich Klenker, geboren den 3. Februar 1833, von Friedingen ging vor etwa 8 Jahren als Bäcker und Konditor nach Nordamerika. Derselbe ist nun zur Erbschaft seines dahier verstorbenen Halbbruders, des Großh. Bezirkschultheißers und Stadtpfarrers Ignaz Klenker, berufen; da aber dessen Aufenthaltsort unbekannt ist, so wird derselbe andurch aufgefordert, sich zur Empfangnahme seiner Erbportion binnen dreier Monate bei dieser Stelle zu melden, ansonst dieselbe Denjenigen zugeweiht werden wird, denen sie zufälle, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls gar nicht mehr am Leben gewesen wäre.  
Neustadt, den 4. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsrevisorat.

S. 972. Nr. 3777. Lahr (Kürzell). (Erbvorladung.) Zur Erbschaft des Bürgers und Weidmeisters Anton Hausch von Kürzell ist seine vor mehreren Jahren nach Amerika ausgewanderte Schwester Juliana Hausch berufen. Da ihr Aufenthalt unbekannt ist, so wird dieselbe hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten ihre Rechte an den Nachlass dahier geltend zu machen, andernfalls die Erbschaft lediglich Denjenigen zugeweiht wird, welchen sie zufälle, wenn die Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.  
Lahr, den 2. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsrevisorat.

S. 949. Nr. 1381. Philippsburg. (Erbvorladung.) Dem schon lange an unbekanntem Orten abwesenden Jakob Fießer von hier ist von seinem gestorbenen Vater, dem Anwalt Friedrich Fießer von da, eine Erbschaft anerfallen aus einer in den Jahren 1837/39 ausgeübten Entschädigung für ein bei früherer Anlegung der hiesigen Festung abgerissenes Wohnhaus bestehend, welche bis jetzt 98 fl. 4 fr. beträgt.  
Jakob Fießer oder seine allenfallsigen Leibeserben werden nun aufgefordert, sich binnen 3 Monaten, von heute bei unterfertiger Stelle zur Empfangnahme dieses Erbtheils zu melden, widrigenfalls solches Denjenigen zugeweiht werden würde, welchen es zufälle, wenn die Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls gar nicht mehr am Leben gewesen wären.  
Philippsburg, den 3. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsrevisorat.

T. 24. Nr. 4664. Lörrach. (Aufforderung.) Grenadier Christian Huber von Lörrach hat sich am 24. d. M. ohne Erlaubnis aus der Garnison entfernt. Er wird aufgefordert, sich innerhalb 4 Wochen bei seinem Kommando oder dahier zu stellen, widrigenfalls er als Deserteur des Orts- und Staatsbürgerrechts verlustig erklärt, in eine Geldstrafe von 1200 fl. und in die Kosten verurteilt würde.  
Ueber dessen Vermögen wird Beschlag verfügt.  
Lörrach, den 26. April 1861.  
Großh. bad. Bezirksamt.

T. 49. Nr. 7257. Mosbach. (Aufforderung.) J. H. S. gegen Giacinto Bartolomeo von Sale Casaleovo im Königreich Sardinien, wegen Tödtung. Beschluß: Sebastian Frank von Rohrbach, Amts Eppingen, und Christian Koch von Luzern, beide früher beim Eisenbahnbau zu Mörfelsheim beschäftigt, sind zur schlichterlichen Urtheilung zu laden, und ist uns deren gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt. Dieselben werden aufgefordert, ihren Aufenthalt außer anzugeben, und die Behörden, welchen solcher bekannt ist, ersucht, hierüber sogleich uns Mittheilung zu machen.  
Mosbach, den 7. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsgericht.

S. 973. Nr. 2076. Meersburg. (Fahndungszurücknahme.) Da Georg Enderle von Ennsbeuren, l. w. Oberamts Mühlhingen, mittlerweile eingeliefert wurde, wird unser Fahndungsausschreiben vom 15. v. Mts. Nr. 1857, zurückgenommen.  
Meersburg, den 4. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsgericht.

S. 999. Nr. 5408. Bruchsal. (Fahndungszurücknahme.) Unser Ausschreiben vom 15. v. Mts. Nr. 4498, nehmen wir wieder zurück, da die Elisabetha Kerner von hier inzwischen verhaftet und eingeliefert worden ist.  
Bruchsal, den 6. Mai 1861.  
Großh. bad. Amtsgericht.

Ord.-Zahl.	Stelle des Eintrags im Pfandbuch.			Namen, Stand und Wohnort der Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort der Schuldner oder deren Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Rechtsgrund der Forderung.
	Datum.	Band.	Seite.				
197	27. März 1819,	I.	227 b	Frau Kirchenrath Volk Wittib in Karlsruhe,	jung Friedrich Meinger Wittib,	300	bedung. Pfandrecht.
198	19. Januar 1807,	"	228	Malebreinische Handlung in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	5026	do.
199	13. April 1819,	"	229	aus dem Stift 50 fl. und der Almosenkasse Deutscheneuth 50 fl.,	Johann Georg Dürr,	100	do.
200	1. Februar 1820,	II.	1	Philipp Münch, Holzweibener in Karlsruhe,	Jacob Friedrich Hofmann,	50	do.
201	5. Februar 1820,	"	1 b	Herrn Obergewerbetisch in Karlsruhe,	Konrad Herbst,	200	do.
202	7. Februar 1820,	"	2	Oberrevisor Kirchbaum in Karlsruhe aus der katholischen Schulfonds-Hauptkasse,	Wilhelm Seidel,	100	do.
203	14. Februar 1820,	"	3 b	Herrn Hofgerichts-Advokat Kammerer in Karlsruhe,	jung Daniel Meinger,	50	do.
204	19. Februar 1820,	"	4	Frau Pfarrer Kammerer Wittib in Linsenheim,	Michael Dürr,	100	do.
205	19. Februar 1820,	"	4 b	Dieselbe,	Reinhard Pletsch, dessen Kinder als Rechts- nachfolger Christina, Katharina und Da- niel Pletsch,	100	do.
206	21. März 1820,	"	5	Frau Pfarrer Sachs in Karlsruhe,	Georg Adam Hille,	150	do.
207	11. April 1820,	"	5 b	Wohltätigkeitsverein in Karlsruhe, ist über- gegangen an die Hauptverrechnung der Großherzogin Stephanie R. Hoh., Haupt- verrechnungsrath Ziegler in Karlsruhe,	Wilhelm Huster,	25	do.
208	11. April 1820,	"	6	Frau Pfarrer Wittib Sophia Christina Roth in Kusheim,	Georg Adam Schneider, Maurermeister,	140	do.
209	16. April 1820,	"	6 l	Georg Michael Meinger, unter Pflugschaft Johann Adam Meinger,	Jacob Friedrich Meinger,	100	do.
210	2. Mai 1820,	"	7	Frau Kirchenrath Volk Wittib in Karlsruhe,	jung Georg Michael Meinger,	100	do.
211	9. Mai 1820,	"	7 b	Herrn Hauptmann Freiherrn von Vinzenz in Karlsruhe,	Georg Friedrich Grob,	100	do.
212	22. Mai 1820,	"	8	Schullehrer Becker in Eingen,	Daniel Becker,	100	do.
213	13. Juni 1820,	"	10 b	Geraderichschaft der Schauspielerin Dorschen, geb. Fuhschmann, in Karlsruhe,	Georg Jakob Hofmann,	100	do.
214	20. Novbr. 1820,	"	13 b	Kaufmann Lauer in Karlsruhe,	Georg Michael Grob,	200	do.
215	14. Dezbr. 1820,	"	14	Frau Kirchenmeister Seibler's Wittib in Karlsru- he,	jungst Georg Michael Schneider,	200	do.
216	2. Januar 1821,	"	14 b	Madame Gaber in Karlsruhe, Rechtsnach- folger Revisor Kempf in Karlsruhe,	Georg Adam Hille,	100	do.
217	11. Januar 1821,	"	15	Professor Doll in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	500	do.
218	12. Februar 1821,	"	15 b	Johann Georg Dürr in Karlsruhe,	Georg Adam Schneider,	25	do.
219	13. Februar 1821,	"	16	Sophia Baumberger in Karlsruhe,	Johann Georg Dürr,	400	do.
220	20. Februar 1821,	"	17	aus der Pflugschaft des Johannes Nagel, Kre- nenwirth in Linsenheim, cessirt an Philipp Bomberg, Straußwirth in Leopoldshafen,	Georg Michael Krebs Wittib,	200	do.
221	19. März 1821,	"	17 a	Karl Heinrich Nibel in Mühlburg,	Johannes Zammerthal,	400	do.
222	16. April 1821,	"	18 b	Polizeigardist Moser in Graben,	Johann Georg Becker,	25	do.
223	18. April 1821,	"	19	großh. Wittib-Wittwenkasse in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	2600	do.
224	14. Mai 1821,	"	19	Ludwig Tirt in Karlsruhe,	Jacob Friedrich Meinger,	100	do.
225	7. Juni 1821,	"	20 b	Hofbuchbruder Müller in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	300	do.
226	9. Novbr. 1821,	"	21	Wachmeister Reinhard Meinger,	Jacob Friedrich Meinger,	200	do.
227	4. Dezbr. 1821,	"	22	Hofschmied Baderische Pflugschaft in Karlsruhe,	Georg Jakob Hofmann,	250	do.
228	14. Januar 1822,	"	22 b	Karl Nibel in Mühlburg,	Gemeinde Hochstetten,	500	do.
229	21. April 1822,	"	24 a	Joh. Nagel, aus dessen Pflugschaft in Mühlburg,	Johannes Meinger Wittib,	400	do.
230	13. Mai 1822,	"	25	Bäckermeister Küfer in Karlsruhe,	Aderwirth Heuser,	500	do.
231	17. Dezbr. 1822,	"	26 a	Wilhelm August Maier in Friedrichsthal,	jung Georg Michael Schneider,	400	do.
232	6. Januar 1823,	"	27	General-Wittwenkasse in Karlsruhe,	Georg Michael Hofmann,	400	do.
233	3. Februar 1823,	"	28 a	Polizeigardist Moser in Mühlburg,	alt Friedrich Hofmann, Dammwirth,	100	do.
234	28. Juni 1823,	"	29 a	Johannes Eidenbens Wittib in Linsenheim,	Jacob Friedrich Becker,	200	do.
235	22. Dezbr. 1823,	"	30 a	Georg Jakob Heger in Linsenheim,	Georg Adam Grob Wittwe,	100	do.
236	29. Dezbr. 1823,	"	31 a	Müller Peter Maier's Wwe. in Friedrichsthal,	Friedrich Krebs,	200	do.
237	16. Januar 1824,	"	33 a	Martin Grimm in Blantenloch,	Johann Adam Becker,	250	do.
238	19. Januar 1824,	"	34 a	aus der Pflugschaft des Joh. Peter Hofmann,	Johann Adam Becker,	330	do.
239	19. Januar 1824,	"	36	Herrn J. F. Döring, aus dessen Pflugschaft der Kilnischen Kinder in Karlsruhe,	Georg Adam Hille,	200	do.
240	19. Januar 1824,	"	37	ditto,	Reinhard Pletsch,	200	do.
241	20. Januar 1824,	"	37 a	Wilh. August Maier's Wittib in Friedrichsthal,	Gemeinde Hochstetten,	2700	do.
242	23. Januar 1824,	"	38 a	Herrn J. F. Döring aus dessen Pflugschaft,	Wilhelm Seidel,	100	do.
243	23. Januar 1824,	"	39	Hoforganist Gramer in Karlsruhe,	Daniel Becker,	300	do.
244	1. Mai 1824,	"	40 a	Christian Stolz in Mühlburg,	Georg Adam Hofmann,	200	do.
245	14. Juni 1824,	"	41 a	Herrn Pfarrer Ernst in Friedrichsthal,	Johann Peter Pletsch,	150	do.
246	14. Juni 1824,	"	43 a	Christoph Kerper's Wittib in Kusheim,	Johann Adam Becker,	100	do.
247	17. Juli 1824,	"	43 a	Zahlmeister Stein in Karlsruhe,	Joh. Nagel's Wittib,	100	do.
248	24. Novbr. 1824,	"	44 a	Herrn Handelsmann Malebrein in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	1000	do.
249	24. Januar 1825,	"	45	Christian Meinger,	jung Georg Michael Meinger,	ohne Summe	Bormundschaft.
250	7. März 1825,	"	46 a	Wilh. August Maier Wittib in Friedrichsthal,	Reinhard Pletsch Wittwer,	200	bedung. Pfandrecht.
251	12. Septbr. 1825,	"	47 a	Maurermeister Pfeifer in Mühlburg,	Johannes Zammerthal,	400	do.
252	22. Oktbr. 1825,	"	49	Herrn Kaufmann Griebach in Karlsruhe,	Georg Friedrich Grob Wittib,	200	do.
253	8. März 1826,	"	50 a	Valentin Mejerle in Linsenheim,	Georg Friedrich Zammerthal,	100	do.
254	1. April 1826,	"	51 a	Johann Wilhelm Meinger in Deutscheneuth,	jung Georg Michael Schneider,	100	do.
255	15. Mai 1826,	"	55	Aderwirth Badenstosch in Eggenstein,	jungst Georg Michael Meinger, Schreiner,	250	do.
256	22. Mai 1826,	"	56	Straußwirth Bomberg in Leopoldshafen,	Joh. Nagel Wittib,	120	do.
257	22. Mai 1826,	"	56 a	Dieselbe,	Jacob Friedrich Becker,	200	do.
258	25. Septbr. 1826,	"	57 a	Handelsmann Friedrich Lauer in Karlsruhe,	Gemeinde Hochstetten,	1500	do.
259	25. Septbr. 1826,	"	58	Dieselbe,	Dieselbe,	1300	do.
260	12. Januar 1827,	"	59 a	Rosina Gauer,	Friedrich Meinger,	—	Bormundschaft.
261	12. Februar 1827,	"	60	Handelsmann Friedrich Lauer in Karlsruhe,	alt Friedrich Hofmann,	100	bedung. Pfandrecht.
262	26. Februar 1827,	"	60 a	Wilhelm Maier's Wittwe in Friedrichsthal,	Wilhelm Seidel,	167	do.
263	3. März 1827,	"	61	Joh. Peter Hofmann,	Gemeinde Hochstetten,	550	do.
264	3. März 1827,	"	61 a	Wilhelm Maier's Wittwe in Friedrichsthal,	Georg Michael Schneider,	250	do.
265	10. März 1827,	"	62 a	Dieselbe,	Johann Adam Becker,	150	do.
266	24. März 1827,	"	63	Dieselbe,	Georg Michael Rees,	200	do.
267	2. April 1827,	"	63 a	Herrn Pfarrer Kammerer in Verghausen,	Georg Adam Grob,	100	do.
268	2. April 1827,	"	64	Sebastian Hofmann,	Daniel Pletsch,	100	Bormundschaft.
269	1. Dezbr. 1827,	"	66 a	Georg Jakob Heger, Krämer in Linsenheim,	Georg Michael Rees, Küfermeister,	250	bedung. Pfandrecht.
270	28. Dezbr. 1827,	"	68	Friedrich Lauer in Karlsruhe,	Schullehrer Johann Philipp Becker von Lie- dolsheim,	100	do.
271	12. Februar 1828,	"	69	Johann Adam Huster Wittib Kind ?	Johann Peter Schneider,	—	Bormundschaft.
272	1. März 1828,	"	69 a	Wilhelm Maier's Wittwe in Friedrichsthal,	Johann Peter Dürr,	300	bedung. Pfandrecht.
273	24. März 1828,	"	71	Dieselbe,	jung Georg Michael Schneider,	534	do.
274	26. April 1828,	"	73	Frau Christina von Schilling,	Gemeinde Hochstetten,	500	do.
275	1. Mai 1828,	"	73 a	Herrn Obergewerbetisch in Karlsruhe,	Dieselbe,	2000	do.
276	7. Juli 1828,	"	75	Pfarrer Stöfler Wittwe in Karlsruhe,	Dieselbe,	1300	do.
277	7. Juli 1828,	"	75 a	Dieselbe,	Dieselbe,	1500	do.
278	2. August 1828,	"	76	Wilhelm Maier's Wittwe in Friedrichsthal,	Dieselbe,	800	do.
279	8. Juli 1828,	"	76 a	Handelsmann Lauer in Karlsruhe,	Dieselbe,	1000	do.
280	11. August 1828,	"	79	Sebastian Hofmann,	Daniel Pletsch,	130	Bormundschaft.
281	29. Septbr. 1828,	"	80	Karl Joseph Malebrein in Karlsruhe,	Georg Michael Schneider,	400	bedung. Pfandrecht.
282	29. Septbr. 1828,	"	81	Georg Jakob Probst von Deutscheneuth,	Michael Dürr,	100	do.
283	29. Dezbr. 1828,	"	81 a	Wilhelm Maier's Wittwe von Friedrichsthal,	alt Friedrich Hofmann,	300	do.
284	5. Januar 1829,	"	82 a	Herrn Oberjäger N. N. ? auf dem Seehaus zu Forzheim,	Daniel Becker,	300	do.
285	4. Mai 1829,	"	84 a	Karl Joseph Malebrein in Karlsruhe,	Georg Adam Hille,	200	do.
286	4. Mai 1829,	"	85	Dieselbe,	Daniel Pletsch Wittwer,	200	do.
287	11. Mai 1829,	"	85 a	Pflugschaft des Daniel Pletsch,	Georg Adam Hofmann,	100	do.
288	1. Juni 1829,	"	86	Joseph Braun von Bulach,	Michael Dürr,	100	do.
289	29. Juni 1829,	"	86 a	Martinian Waibel von Eggenstein,	Johanna Dürr,	250	do.
290	11. Juli 1829,	"	87	Ankerwirth Badenstosch in Eggenstein,	Jacob Friedrich Becker, Metzgermeister,	100	do.
291	28. Juli 1829,	"	87 a	Georg Michael Seip Ehefrau, geb. Rau, von Liedolsheim,	Jacob Friedrich Schneider,	46	Kaufschilling, do.
292	1. August 1829,	"	89	Johannes Oberle von Liedolsheim,	Georg Friedrich Hofmann,	36	do.
293	7. Dezbr. 1829,	"	90 a	Wilhelm Maier's Wittwe in Friedrichsthal,	Georg Jakob Nagel,	250	bedung. Pfandrecht.
294	7. Dezbr. 1829,	"	91	Christian Waibel in Graben,	Friedrich Nagel,	100	do.
295	4. Januar 1830,	"	91 a	Kirchenrath Tholl,	Johann Michael Schneider,	187	do.
296	18. Februar 1830,	"	127 a	Eva Rosina Grob,	Jacob Friedrich Schneider,	ohne Betrag ditto	Bormundschaft. do.
297	18. Februar 1830,	"	128	Friederike Becker,	Georg Heinrich Becker,	100	do.
298	23. März 1830,	"	128 a	Johann Adam Becker's Kinder,	Georg Adam Grob,	508 14	richtl. Pfandrecht.
299	10. Mai 1830,	"	129 a	Seelmann Lewis in Karlsruhe,	Georg Michael Meinger,	90 30	do.
300	18. Novbr. 1830,	"	133	Johann Georg Dürr in Linsenheim,	Johann Peter Dürr, Johann Peter Dürr, Georg Michael Hofmann, Gg. Fried. Rees, Johann Peter Dürr, jungst Georg Michael Schneider, Georg Michael Nagel,	73 83 85 81 83 81	Kaufschilling. do.
301	14. Dezbr. 1830,	"	133 b	Georg Jakob Nagel,	Georg Michael Nagel,	ohne Betrag	Bormundschaft.